



Sammlung Theaterzettel

Zar und Zimmermann

Lederer, Felix

1920-05-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater Mannheim

266

Donnerstag, 13. Mai 1920.

Außer Miete

Zar und Zimmermann

Komische Oper in drei Akten von A. Dorring

Spielleitung: Karl Marx. Musikalische Leitung: Felix Lederer

Personen:

Peter der Erste, Zar von Rußland, unter dem Namen Peter, Michaelow, als Zimmergeselle	Heinrich Tiemer
Peter Swanow, ein junger Russe, als Zimmergeselle	Paul Kuhn
Ban Bett, Bürgermeister in Saardam	Karl Mang
Marie, seine Nichte	Else Tuschkau
Admiral Lesort, russischer Gesandter	Hugo Boiffin
Lord Synndham, englischer Gesandter	Mathieu Frant
Marquis v. Châteauneuf, französischer Gesandter	Friedrich Bartling
Witwe Brown, Zimmermeisterin	Betty Kosler
Ein Offizier	August Krebs
Ein Ratsdiener	Karl Böller
Ein Bürger	Hans Wambach

Zimmerleute, Magistratspersonen, Einwohner von Saardam, Offiziere, Matrosen

Die Handlung ist in Saardam, im Jahre 1689

Im 3. Akt: Holzschnitzkunst, getanzt von Nennie Hänß und 10 Damen des Tanzpersonals

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 6 Uhr Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende gegen 9 $\frac{1}{4}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Mittel-Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe . . . M. 14.60	II. Rang Mitte 1. Reihe . . . M. 10.60
2. Reihe . . . " 11.60	2. u. 3. Reihe . . . " 9.60
Proszeniums-Logen: Vorderplätze . . . 14.60	Seite: 1. Reihe . . . " 9.60
Rückplätze . . . " 11.60	2. Reihe . . . " 7.60
Sperre: 1. Parlett . . . " 12.60	Proszeniums-Logen: Vorderplätze . . . 8.60
2. Parlett . . . " 10.60	Rückplätze . . . " 7.60
Stehplätze im Parlett . . . " 6.60	III. Rang Mitte: 1. Reihe . . . " 8.10
im Parterre . . . " 4.60	2. u. 3. Reihe . . . " 6.60
I. Rang Mitte: 1. Reihe . . . " 19.10	Seite: 1. Reihe . . . " 6.60
2. Reihe . . . " 16.10	2. Reihe . . . " 5.10
3. u. 4. Reihe . . . " 14.60	Proszeniums-Logen: Vorderplätze . . . 6.10
5. Reihe . . . " 13.60	Rückplätze . . . " 4.10
Logen: 1. Reihe . . . " 16.10	IV. Rang: Mitte . . . " 2.70
2. u. 3. Reihe . . . " 13.60	Seite . . . " 1.25

Der Kartenvorverkauf findet jeweils Montags für die Vorstellungen am Dienstag und Mittwoch; jeweils Dienstag für die Vorstellungen am Mittwoch und Donnerstag und so fort fort. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10—1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz, D 1. 5. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg. — An der Kasse im Rosengarten, am Tag der Vorstellung, von 11—1 Uhr und von 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Nationaltheater:

Freitag, 14. Mai:	B 43, mittlere Preise: Die Brant von Messina	Anfang 7 Uhr
Samstag, 15. Mai:	C 45, hohe Preise: Der Rosenkavalier	Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr
Sonntag, 16. Mai:	In Miete, Vormittagsaufführung, Gastspiel der Studentenschaft des theaterwissenschaftlichen Seminars der Universität in Frankfurt a. M.:	
	Der bestrafte Brudermord	Anfang 11 $\frac{1}{2}$ Uhr
Sonntag, 16. Mai:	A 44, hohe Preise: Cavalleria rusticana —	
	Der Bajazzo	Anfang 6 Uhr

Im Neuen Theater: